

STOLPER STEIN

VERLEGUNG

17. Mai 2022
ab 11:30 Uhr



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

STOLPERSTEINVERLEGUNG AM 17. MAI 2022

Ein Projekt gegen das Vergessen: Kleine Gedenksteine im Fußweg erinnern an Bürgerinnen und Bürger, die zwischen 1933 und 1945 von den Nationalsozialisten verfolgt, deportiert, ermordet oder in den Tod getrieben wurden.

Uhrzeit	Ehrenperson	Verlegestelle
11:30	Leon Jessel	Klosterquergasse 4, heute Börnichsgasse 1 Auftakt mit dem Opernchor Chemnitz
12:00	Jenny Fleischer, geb. Cohn Ilse Fleischer	Holzmarkt 15, heute Rosenhof 1a
12:40	Werner Michaelis Götz	Ecke Andréstraße / Walter-Oertel-Straße mit dem Dr.-Wilhelm-André-Gymnasium
13:10	Max Geller Miriam Paula Margarete Geller, geb. Götz verheiratete Dana Baruch Bernard Richard Geller	Heinrich-Beck-Straße 7 mit dem Georgius-Agricola-Gymnasium
13:40	Erich Wangenheim Ellen Wangenheim, geb. Tuchler Hannchen Wangenheim	Agricolastraße 13
14:10	Gerhard Sigler Inge Sigler	Gerhart-Hauptmann-Platz 2 mit der Montessori-Oberschule Chemnitz
14:40	Josef Kahn	Weststraße 65
15:10	Siegfried Friede Erna Friede, geb. Ulrich Edith Friede	Hoffmannstraße 52
16:30	Walter Curt Stopp	Amalienstr. 62, jetzt Tschaikowskistr. 62
17:00	Karl Dornburg	Geibelstraße 40
17:30	Norbert Stadthagen Elfriede Stadthagen, geb. Leiner	Gustav-Freytag-Straße 23, heute in der Nähe der Gustav-Freytag-Straße 17
18:00	Marie Spata Josef Spata	Elisenstraße 23 „Klingende Erinnerungen mit QUIJOTE“ – Geschichte in Liedern erzählt